

Finanziert über Mittel aus dem Erasmus+ Programm der Europäischen Union

Warum ins Ausland?

Persönliche, fachliche, interkulturelle und sprachliche Kompetenzen gewinnen auf dem Arbeitsmarkt zunehmend an Bedeutung. Gerade Auslandsaufenthalte tragen dazu bei, diese Qualifikationen auszubilden und zu festigen. Das Förderprogramm TRANSDUAL möchte diese Entwicklung gezielt fördern.



Was ist TRANSDUAL?

Das Förderprogramm TRANSDUAL unterstützt volljährige Auszubildende und junge Berufstätige bis ein Jahr nach der Prüfung in kaufmännischen Berufen aus Deutschland, die Lernaufenthalte in Spanien, Frankreich oder Großbritannien absolvieren wollen; außerdem Berufsfachschüler*innen, duale Student*innen mit eingetragenen Ausbildungsvertrag bei einer Kammer, Umschüler*innen und Personen in einem formal geordneten Weiterbildungsgang nach Landes- oder Bundesrecht (z.B. zum/r Meister*in, staatlich geprüfte/r Techniker*in). Während der Organisation und Umsetzung der Seminare arbeitet sequa eng mit deutschen und ausländischen Partnerorganisationen zusammen.

Wie sieht ein TRANSDUAL Lernaufenthalt aus?

LÄNDER	Frankreich	Großbritannien	Spanien
TEILNEHMENDE	Volljährige Auszubildende und junge Berufstätige bis ein Jahr nach der Prüfung in kaufmännischen Berufen aus Deutschland, außerdem Berufsfachschüler*innen, duale Student*innen mit eingetragenen Ausbildungsvertrag bei einer Kammer, Umschüler*innen und Personen in einem formal geordneten Weiterbildungsgang nach Landes- oder Bundesrecht (z.B. zum/r Meister*in, staatlich geprüfte/r Techniker*in), die über französische, englische bzw. spanische Sprachkenntnisse der europäischen Kompetenzstufe B1 verfügen.		
ANBIETER	Deutsch-Französische Industrie- und Handelskammer (AHK), Paris	European College of Business and Management, London	International Formation Center S.L., Madrid
GRUPPENGROSSE	ca. 15–20 Personen	ca. 15 Personen	ca. 15-20 Personen
DAUER	3 Wochen	3 Wochen	4 Wochen, inkl. Sprachkurs
UNTERBRINGUNG	Gastfamilien	Gastfamilien	selbstorganisiert
LERNINHALTE	Die Seminare vermitteln Grundlagenwissen über die lokalen Wirtschafts- und Rechtssysteme. Die Teilnehmenden können ihre Sprachkenntnisse in berufsbezogenen Fallbeispielen (Präsentation, Verhandlungen etc.) unter Berücksichtigung der jeweiligen kulturellen Besonderheiten vertiefen. Exkursionen und ein buntes Rahmenprogramm runden die Seminare ab.		
ZERTIFIKATE	AHK-Weiterbildungszertifikat Wirtschafts- und Unternehmenskultur in Frankreich Europass Mobilität	BTEC-Professional Development Certificate Kauffrau/Kaufmann International/ AHK Europass Mobilität	Zertifikat Wirtschaftskultur im spanischen Sprachraum Europass Mobilität
ANMELDUNG	Deutsch-Französische Industrie- und Handelskammer (AHK) Frau Cynthia Gruschke cgruschke@francoallemant.com	IHK Aachen Frau Patricia Heiliger ausbildung.international@aa.chen.ihk.de	IHK Karlsruhe Herr Stephan Ruf stephan.ruf@karlsruhe.ihk.de
KOSTEN	Die Kosten erfragen Sie bitte beim jeweiligen Partner (siehe Anmeldung)		